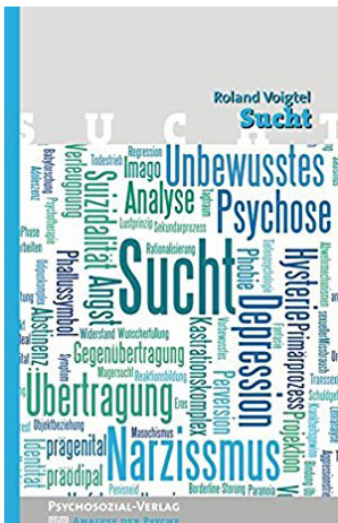


Literatur



Wie unterscheidet sich der krankhafte Gebrauch von Suchtmitteln wie Zigaretten, Alkohol und Glücksspielen vom sozial verträglichen Konsum? Wie kann Betroffenen geholfen werden? Was sind die intrapsychischen Motive von Suchtkranken? Während Freud die Sucht als eine unreife perverse Lust begriff, hat sich bei seinen Nachfolgern die Position durchgesetzt, dass die Sucht zur Abwehr eines früh in der

Kindheit entstandenen Affekts dient. Die heutige Psychoanalyse kennt unterschiedliche Schweregrade der Sucht und verschiedene Funktionen des Suchtmittelgebrauchs wie die Verleugnung neurotischer Hemmungen, das Aufblähen eines geringen Selbstwerts, Beziehungsvermeidung oder gar die Vernichtung eines wertlosen Selbst.

Im vorliegenden Buch werden die wichtigsten Erklärungsmodelle dargestellt und anhand zahlreicher Fallbeispiele illustriert. Schließlich gibt der Autor Hinweise für die psychoanalytische Therapie mit Suchtkranken. Hier sollte die Übertragungssituation genutzt werden, um Affekt- und Beziehungängste bewusst zu machen und sie durch kontrolliertes Erleben abzumildern. Ziel ist, das schwache Selbst des Patienten oder der Patientin so weit zu stärken, dass es immer weniger auf die süchtige Abwehr angewiesen ist.

ISBN 978-3-8379-2306-3

Anmeldungen



über Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie
www.agtps.de



oder per E-Mail an
info@agtps.de



Telefonisch erreichen Sie uns:

montags 10:00 Uhr - 12:30 Uhr
mittwochs 10:00 Uhr - 15:00 Uhr
freitags 10:00 Uhr - 12:30 Uhr

Telefon **+49 (0) 711 - 606 700**

Die Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie ist ein Zusammenschluss von:



DRV und GKV-anerkannte Weiterbildung

TIEFENPSYCHOLOGISCH FUNDIERTE SUCHTTHERAPIE

3-jährige berufsbegleitende Weiterbildung



Zulassungsseminar

25.03.2023 - 26.03.2023 in Stuttgart

Leitung
Claudia Otto
Hans Benzinger

Start der Weiterbildung

14.09.2023 - 16.09.2023

Ort
Stuttgart und München

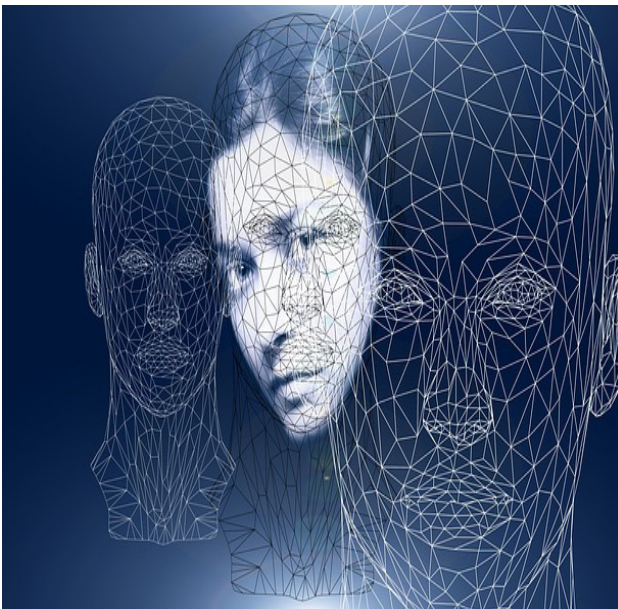


3-jährige berufsbegleitende Weiterbildung zum Tiefenpsychologisch fundierten Suchttherapeuten/Suchttherapeutin (DRV und GKV-anerkannt)

Die Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie (AGTPS), ein Zusammenschluss der Moreno Institute Stuttgart, Edenkoben/Überlingen und dem Szenen Institut Köln, bietet seit Juni 2018 eine Weiterbildung zum tiefenpsychologisch fundierten Suchttherapeuten/-therapeutin an.

Diese Weiterbildung befähigt zur eigenständigen Durchführung von Rehabilitationsmaßnahmen für Abhängigkeitserkrankte im ambulanten, ganztätig ambulanten und stationären Rahmen sowohl im Einzel- wie auch im Gruppensetting.

Die Weiterbildung basiert auf einem tiefenpsychologisch fundierten Suchtverständnis, vermittelt deren Theorie und die daraus abgeleiteten Vorgehensweisen in der Behandlung aller Formen von Abhängigkeitserkrankungen. Dabei werden geeignete handlungs- und erlebnisorientierte Methoden in besonderer Weise integriert.



Seminarinhalt

Die Weiterbildung umfasst folgende integralen Bestandteile:

- Theorievermittlung und Krankheitslehre
- Selbsterfahrung
- Methodisches Anwendungstraining und fallzentriertes Arbeiten
- Einzel- und Gruppensupervision
- Selbststudium

Zielgruppe

Beschäftigte aller Suchtrehabilitationseinrichtung mit abgeschlossenem Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, der Psychologie oder Medizin.

Weiterbildungsleitung

Alle Weiterbildungsleiter*innen verfügen über eine Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter (Sucht)Therapie, handlungsorientierten Methoden und Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld Sucht.

Fachliche Leitung u. Gruppensupervision:

Hans Benzinger, Dipl.-Psych.

Selbsterfahrungsleitung:

Claudia Otto, Dipl.-Psych.

Medizinische Leitung:

Dr. Alfons Rothfeld, Facharzt

Suchtspezifische Vertiefung:

Hedi Wunderlich, Dipl.-Soz. Arb.

Theorie und Anwendung:

Christian Stadler, Dipl.-Psych.

Seminarorte

Stuttgart und München, Start 14.09.2023 - 16.09.2023

Kosten

gesamte Weiterbildung: 11.900 Euro

Unterkunft und Verpflegung, Materialkosten und Kosten für Lehrbücher sind nicht enthalten.

Anmeldung und weitere Informationen

Geschäftsstelle der AGTPS

Gebelsbergstraße 9

70199 Stuttgart

0176-878 69962

info@agtps.de

www.agtps.de

Weiterbildungsleitung

Hans Benzinger

Diplom Psychologe,
Psychologischer Psychotherapeut (TP),
Supervisor (BDP), freie Praxis (Lörrach),
Weiterbildungsleiter am

Moreno Institut Edenkoben/Überlingen



Claudia Otto

Dipl. Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin (TP),
Psychodrama-Therapeutin,
eigene Praxis (München)

Weiterbildungsleiterin am
Moreno Institut Edenkoben/Überlingen



Dr. Alfons Rothfeld

Dr. med. und kath. Theologe, Facharzt
für Psychiatrie und Psychotherapie
(tiefenpsychologisch fundiert),
Supervisor (DGsv),
seit 2013 niedergelassener Psychiater und
Psychotherapeut

Weiterbildungsleiter am
Szenen Institut Köln



Hedi Wunderlich

Diplom-Sozialarbeiterin (FH),
Psychodrama-Suchttherapeutin (DRV/DFP),
Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG),
PSB-Caritas-Ost-Württemberg/Aalen

(Schwerpunkt: Essstörungen),
Moreno Institut Stuttgart;
Weiterbildungsleiterin



Christian Stadler

Diplom-Psychologe,
Psychodrama-Therapeut (DFP, IAGP);
Psychologischer Psychotherapeut
(tiefenpsychologisch fundiert);
Supervisor (PSR), EMDR

Therapeut; freie Praxis (Dachau);

Geschäftsführung Moreno Institut Edenkoben/Überlingen

